

3. Düngung

Bei der Bemessung der Düngergaben sollten die Ergebnisse der Bodenuntersuchung als Grundlage dienen und nach den örtlichen Gegebenheiten variiert werden. Bei Ertragsersparungen von 350-400 dt/ha und einer mittleren Versorgungsstufe (C) des Bodens werden folgende Mengen empfohlen:

P ₂ O ₅	80 - 100 kg/ha
K ₂ O	220 - 270 kg/ha
MgO	50 - 70 kg/ha
N (einschl. N _{min.})	140 - 160 kg/ha

4. Pflanzenschutz

Letztes Häufeln und chemische Unkrautbekämpfung sind vor dem Aufgang durchzuführen. Bei der Phytophthorabekämpfung sind wegen der üppigen Krautentwicklung ein rechtzeitiger Beginn und enge Spritzfolgen ratsam.

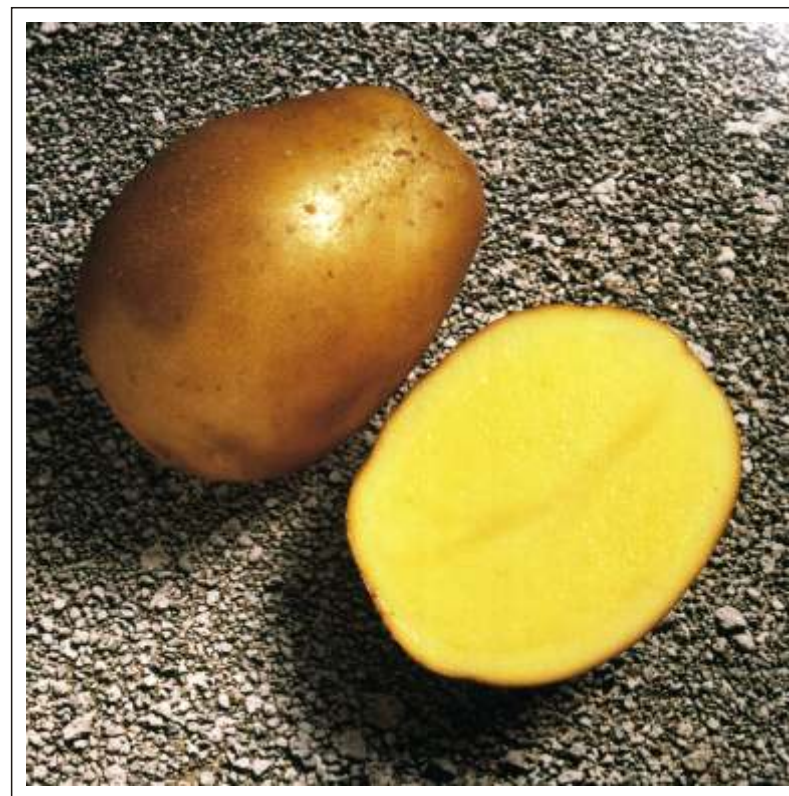
5. Ernte und Lagerung

Eine schonende Ernte und Aufbereitung schalenfester Partien ist die Voraussetzung für die Bereitstellung von Ware, die höchsten Qualitätsansprüchen gerecht wird. Die Liebhaber von mehligem Kartoffeln und die Trockenkartoffelindustrie werden diese Bemühungen zu würdigen wissen.

Melina NN

“Die gelbe Mehligé”

Speisekartoffel



Melina NN

1. Verwendungszweck

Melina ist eine mittelfrühe mehligkochende gelbfleischige Speisekartoffelsorte mit sehr guten Qualitäts- und Resistenzeigenschaften. Die rundovalen flachäugigen Knollen sind ausgesprochen formschön und glattschalig. **Melina** besitzt mit einem Stärkegehalt von 15-16 % eine gute Eignung für die Herstellung von Trockenspeisekartoffeln. Sie ist sehr gut für die Langzeitlagerung und für die Abpackbetriebe geeignet.

2. Speisewert

Mehligkochend (Kochtyp B/C), geringe bis mittlere Neigung zur Kochverfärbung, sehr guter Geschmack

3. Knolleneigenschaften

Knollenform:	rundoval	Knollenertrag:	hoch
Augentiefe:	flach	Knollengröße:	mittelgroß
Schalenbeschaffenheit:	glatt-leicht genetzt	Knollenansatz:	mittel
Fleischfarbe:	gelb bis tiefgelb	Sortierung:	ausgeglichen

geringe bis mittlere Neigung zu Schwarzfleckigkeit und Rohverfärbung

4. Resistenzen gegen:

Nematoden:	Ro ₁ , Ro ₄	Schwarzbeinigkeit:	hoch
Y-Virus:	hoch	Rhizoctonia Wipfelroller :	hoch
Blattroll :	mittel bis hoch	Eisenfleckigkeit:	hoch
Krautfäule:	mittel	Schorf:	mittel
Knollenfäulen:	hoch		

5. Vegetationsmerkmale

Schnelle Jugend- und kräftige Krautentwicklung, Staude hoch, halbaufrecht bis breitwüchsig, Stängel-Blatttyp, rotviolette Blütenfarbe, Blütenhäufigkeit mittel

6. Lagerverhalten

Sehr gute Lagerfähigkeit, lange Keimruhe

Anbauempfehlungen für den Konsumanbau

Melina NN

Speisekartoffel



1. Flächenauswahl und Berechnung

Melina besitzt eine große ökologische Streubreite. Besonders geeignet sind mittlere Böden in gutem Kulturzustand und mit ausreichender Wasserversorgung. Flächen mit Berechnungsmöglichkeiten sind zu bevorzugen, um bei Trockenperioden Schorfbefall und Wachstumsstörungen zu verhindern. Dabei ist der relativ frühe Knollenansatz von **Melina** zu berücksichtigen. Stark schorfgefährdete Standorte sind zu meiden.

2. Pflanzung

Da **Melina** eine relativ lange Keimruhe hat, ist das Pflanzgut rechtzeitig in Keimstimmung zu bringen, um einen gleichmäßigen Aufgang und eine hohe Stängelzahl zu erreichen. Eine Beizung des Pflanzgutes gegen Rhizoctonia ist angebracht. Bei einer Reihentfernung von 75 cm ist ein Legeabstand von 30-32 cm (ca. 43.000 Pflanzen/ha) zu empfehlen. Das Knollennest am Stock ist kompakt und leicht erhöht, so dass eine 2 cm tiefere Knollenablage gegenüber normal sinnvoll ist. Beim Dammaufbau ist auf eine ausreichende Dammhöhe (30-35 cm) und Dammbreite (55-60 cm) zu achten.